

<b>Protokoll der Vereinsversammlung vom</b>	27. April 2022
<b>Sitzungsort:</b> <b>Grosser Saal 1.OG</b> , Tellstrasse 35, 3014 Bern	
<p>Dauer:</p> <p>Leitung:</p> <p>Protokoll:</p> <p>Empfänger*innen:</p>	<p><b>19.45 – 21.45 Uhr</b></p> <p>Verena Näf (Präsidentin, GFL)</p> <p>Nadine Sutter (Geschäftsleiterin)</p> <p>Vorstand, Delegierte, Delegierte ohne Stimmrecht, Gäste und ständige Gäste</p> <p><b>Vorstand (7):</b> Verena Näf, Präsidentin (GFL), Thomas Ingold, Vizepräsident (LBN), Dieter Aeberhard (BVP), Urs Frieden (GB), Beat Häfeli (SGW), Urs Jost (EVP), Nadine Sutter (GL)</p> <p><b>Delegierte (14):</b> Ulrich Kriech (ARL), Kurt Vetter (BVP), Marco Wölfli (Die Mitte), Dominik Lehmann (FDP), Urs Dürmüller (GaP), Marius Glauser (GB), Heinz Schweizer (GPB), Sandra Ryser (GLP), Andreas Abebe (KGM), André Flury (KG St.M), Marcel Zumbühl (QVK), Hansueli Mesmer (SP), Marco Wölfli (VBBN), Romano Manazza (VLL)</p> <p><b>Gäste: Traktandum 3</b> Michael Aebersold, Direktion für Finanzen, Personal und Informatik, Gemeinderat, FPI GS Kristina Bussmann, Leiterin Immobilien Stadt Bern, FPI ISB</p> <p><b>Traktandum 4</b> Christine Hostettler, Projektleiterin Planung, Stadtplanungsamt PRD SPA Marius Baumann, UBS Fund Management AG Matthias Kuratli, GECKO Communication AG</p> <p><b>Gäste:</b> Barbara Richard, Austauschgruppe Innenentwicklung Areal Wankdorf Center Bern, IGW</p>

Legende: I: Information / D: Diskussion / B: Beschluss

### Traktanden

1. **Begrüssung / Genehmigung Traktandenliste** **B**  
Genehmigt.
2. **Protokoll [VV 23.02.2022](#)** **B**  
Genehmigt und verdankt.
3. **Aktuelles im Stadtteil V** **I/D**  
Michael Aebersold und Kristina Bussmann fassen anhand der [Präsentation](#) die laufenden Projekte zusammen. Es ergeben sich folgende Fragen:
  - Wieso sind adäquate, attraktive Erschliessungen in alle Richtungen der Wankdorfcity 3 (WDC3) nicht Teil der Anforderungen im laufenden Verfahren? Es sind diverse Player involviert., u.a. gehört das Bauland WDC3 der Burgergemeinde.
  - Weshalb findet nicht konsequent (Stichworte: Fairness und abwechslungsreiche Bauten im Quartier) bei allen Bau-Projekten der Stadt Bern Wettbewerbsverfahren statt, und weshalb

werden immer die gleichen Architekten beauftragt? Qualitätssichernde Verfahren sind nur bei Zonenplanänderungen vorgesehen resp. verpflichtend.

- Was sind die Prüfkriterien, die bei Interesse an vergünstigtem Wohnraum (kostendeckend, nicht GÜWR) erfüllt sein müssen? Das Einkommen, die Belegung der Wohnung, der Wohnungsmix im Gebäude, eine etwaige Notlage/ Notsituation der Bewerbenden, kein Ausschlusskriterium sind etwaige Betreibungen, Referenzen werden eingeholt. Es gilt das 4-6 Augenprinzip bei der Bewerbungsprüfung.
- Wieviele GÜWR-Wohnungen werden am Centralweg angeboten? Neun bis zehn GÜWR-Wohnungen sind geplant. Das Bewerbungsverfahren ist eröffnet, sobald die Stadt das offizielle Ausschreibungsverfahren (Inserate) gestartet hat.
- Was ist die "Stadt-Strategie der Zukunft" hinsichtlich begrenztes Wachstum vs. Kinderboom und begrenzte Raumbeanspruchung? Die Stadt hält sich ans STEK, Grenzen und Ziele sind definiert.

#### 4. Innenentwicklung Areal Wankdorf Center Bern

I/D

Marius Baumann

Die Austauschgruppe hat sich letztmalig im November 2019 getroffen. Nach 2 Jahren Pause erfahren auch die Austauschgruppenmitglieder nun den neusten Stand, siehe [Präsentation](#). Die Finanzierung der ÜO läuft Grossteiles über die Arbeit der Stadtangestellten. Den weiteren Teil finanziert die UBS. Die ÜO muss infolge der Aufstockung des Baufeldes eingegeben werden. Die Aufstockung soll als Wertvermehrung dienen. Der Baumangel des Durchzuges von starkem Wind in Teilen des Stadions ist seit Stadionbau infolge Einsparungen bekannt, und die Behebung dieses Versäumnisses bedingt an sich keine ÜO. Es ergeben sich folgende Fragen und Anregungen:

- Wer sind die Mieterinnen in der Austockung? Diese Frage ist ungeklärt. Die ÜO gibt die Art und das Mass der Nutzung vor, Wohnen ist aufgrund der Lärmbelastung in der Zone verboten und kommerzielle Flächen wie Shoppingcenter sind ebenso ausgeschlossen. Möglich sind z.B. (Tages-) Schule, Kita, Büroflächen u.Ä.
- Die Delegierten hätten es begrüsst, wenn ein Richtprojekt mit konkreten Ergebnisse vorläge. Die geplante ÜO wird sich auf das Richtprojekt abstützen. In diesem Sinne ist eine ÜO nur mit Richtprojekt prüfbar.
- Die Delegierten wünschen sich eine attraktiver Gestaltung des Quartierplatzes, eine starke Gewichtung von Klimafreundlichkeit und Klimabedingungen bei der Gestaltung des Platzes und ganz grundlegend eine bessere Aufenthaltsqualität auf dieser grossen Freifläche.
- Die Mantelnutzung und das Verkehrsaufkommen sind zu klären.
- Es wäre wichtig, die Endmieterschaft im Erweiterungsbau zu definieren / kennen.

#### 5. Informationen aus dem Vorstand

I/B

- Legitimation Einsprache gegen N06.32 Bern Umgestaltung Gebiet Anschluss Wankdorf BUGAW: Dem DIALOG Nordquartier wurde die Einsprachelegitimation abgesprochen. **Antrag Vorstand:** Die Delegierten erteilen dem Vorstand die Kompetenz, die Legitimation der Beschwerde unter einem Kostendach mit Richtwert CHF 1500.00 juristisch abklären zu lassen und die Beschwerde bei geringem bis guten Erfolg an das Bundesverwaltungsgericht weiterzuziehen. Dem Antrag wird mit 14 Stimmen zu 2 Gegenstimmen bei keiner Enthaltung **stattgegeben**.
- Fernwärme EWB: Es liegt im Interesse des Quartiers, dass das Nordquartier schnellstmöglich vom Erdgas-/öl befreit und das Fernwärmenetz auf- / ausgebaut wird. Der Vorstand stellt eine Delegation, der sich mit den EWB-Exponenten trifft und lädt Interessierte ein. Die Delegation

Fernwärme Nordquartier besteht aus 6 DIALOG-Delegierten: Dominik Lehmann, Ulrich Kriech, Andreas Abebe, Dieter Aeberhard, Beat Häfeli, Thomas Ingold.

**6. Informationen aus den Arbeitsgruppen (AGV/AGQ/AGK) |**

- AGV/TBO: Am 26. April fand eine Onlinesitzung mit den TBO-Leuten statt. Die Verbesserungen im Schönburg gehen in eine gute Richtung. Die gewünschte Aufwertung am Viktoriaplatz wird die AGV schriftlich einreichen und die VV in Kenntnis setzen. Die Viktoriastrasse soll T30 werden, die Situation betr. Baumalle bleibt ungeklärt und unbefriedigend.
- AGQ/Leitungswechsel: Dimitri Heimlicher ist aus dem Nordquartier weggezogen. Neu leiten Dominik Lehmann und Dieter Aeberhard die AG Quartierentwicklung zu zweien.

**7. Varia |**

–

**Sitzungen 2022:** 26.01. / 23.02. / 30.03. HV & Essen / 27.04. / 21.05. NZZA / 25.05. / 22.06. / Sommerpause / 24.08. / 17.09. NZZA / 21.09. / 26.10. / 30.11. a. o. HV & Essen